

Einladung für die Presse

Deutsche Arbeitnehmer: Zu viel krank und zu früh in Rente?

Symposium der DGAUM zur wissenschaftlichen Einordnung von Arbeitszeit, Krankenstand und Renteneintrittsalter in Deutschland.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Deutschen – heißt es – sind zu oft krank, arbeiten zu wenig und gehen zu früh in Rente. Politisch wie medial wird eine engagierte und emotionale Debatte rund um den Wirtschaftsstandort Deutschland geführt. Dabei wird die Diskussion um die Leistungsfähigkeit und -bereitschaft der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Deutschland selten differenziert und faktenbasiert geführt. Forderungen wie etwa die Abschaffung der „Lifestyle-Teilzeit“ machen die Runde und erregen die Gemüter auf allen Seiten. Doch wie steht es wirklich um die arbeitende Bevölkerung?

Zeit für Fakten! Die Deutsche Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin (DGAUM) möchte auf ihrem Jahreskongress eine wissenschaftliche Einordnung um Arbeitszeit, Krankenstand und Renteneintrittsalter in Deutschland vornehmen. Gerne laden wir Sie als Vertreterinnen und Vertreter der Presse ein, im Livestream oder vor Ort in München-Großhadern zuzuhören bzw. vor Ort auch die Möglichkeit zu nutzen, Fragen an die Expertinnen und Experten zu stellen.

Termin:

Freitag, 20. März 2026

9:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Symposium der DGAUM | Gesund arbeiten – wie und wie lange?

Hörsaal 5, LMU-Klinikum München, Hörsaalgebäude Großhadern

Alternativ: Livestream, Online Raum 5

Vorsitz: Dr. med. Andreas Tautz, DGAUM

Geplant sind sechs Impulsvorträge von jeweils zehn Minuten sowie eine sich anschließende Diskussionsrunde von 30 Minuten.

9.30 bis 10.30 Uhr

1. Wenn Gefühl auf Fakten trifft: Im Spannungsfeld von Evidenz und Intuition

Dr. med. Andreas Tautz (*Mitglied im Vorstand der DGAUM*)

Chief Medical Officer, DHL Group

2. Arbeitszeit: Wie kann sie gesund gestaltet werden?

Prof. Dr. Anne Marit Wöhrmann

Wissenschaftliche Leitung Fachbereich 3 Arbeit und Gesundheit

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)

3. **„Ein bisschen Kranksein ist manchmal ganz gesund.“
Ist Rudolf Virchows Präsentismuswarnung Schnee von gestern?**
Prof. Dr. med. Andreas Seidler
Direktor des Instituts und Poliklinik für Arbeits- und Sozialmedizin
Technische Universität (TU) Dresden
4. **Krankenstand in Deutschland – Irrtümer, Mythen und Entwicklungen aus der Sicht der GKV**
Prof. Dr. Mustapha Sayed
Head of Corporate Health
BARMER, Wuppertal
5. **„Krank arbeiten – wie und wie lange?“**
Prof. Dr. med. Martin Hasselhorn
Leiter des Lehrstuhls für Arbeitswissenschaft
Bergische Universität Wuppertal (BUW)
6. **Wie gesund sind ältere Menschen – eine Analyse der GEDA-Daten**
Prof. Dr. med. Andrea Kaifie-Pechmann (*Mitglied im Vorstand der DGAUM*)
Direktorin des Instituts und der Poliklinik f. Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin
Friedrich-Alexander-Universität (FAU) Erlangen

10.30 bis 11.00 Uhr

Diskussionsrunde der Expertinnen und Experten mit Fachpublikum und Anwesenden.

Videostream:

Wir streamen das Symposium live mit. Gerne können Sie als akkreditierte Journalistin bzw. akkreditierter Journalist deshalb auch vom Schreibtisch aus die Vorträge verfolgen. Bitte beachten Sie jedoch, dass es sich nicht um eine Pressekonferenz handelt und Sie deshalb keine Möglichkeit haben, über den Livestream Fragen zu stellen. Sie können lediglich Bild und Ton empfangen. Ein Mitschnitt der Inhalte ist rechtlich unzulässig. Wir bitten Sie, Zitate vor Veröffentlichung mit der Pressestelle abzustimmen.

Fragen stellen:

Vor Ort können Sie gerne als akkreditierte Journalistin bzw. akkreditierter Journalist im Zuge der sich an die Impulsvorträge anschließenden Diskussionsrunde Ihre Fragen stellen. Bei Bedarf vermitteln wir Ihnen im Nachgang der Veranstaltung auch ein persönliches Gespräch mit den Expertinnen und Experten.

Teilnahme/ Akkreditierung:

Gerne können Sie vorab unsere Verantwortliche für Kommunikation, Nicole Zubayr, ansprechen. Für eine Akkreditierung schicken Sie einfach eine E-Mail aus der Redaktion oder ein Bild Ihres Presseausweises im Anhang als Nachweis Ihrer Tätigkeit an presse@dgaum.de.

DGAUM-Jahrestagung:

Informationen zur Jahrestagung sowie das konkrete Tagungsprogramm finden Sie unter:
<https://dgaum.de/jahrestagung/>

Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihre Teilnahme!